

Ausschreibung

Schülerwettbewerb „Unser Westfalen – gestern, heute und morgen“ anlässlich des 1.250-jährigen Jubiläums von Westfalen

Die Westfalen feiern im Jahr 2025 ihren 1.250 Geburtstag. Aufgrund dieses besonderen Jubiläums loben Westfalen e. V. als bürgerschaftliche Vertretung der Westfälinnen und Westfalen sowie die Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl den Schülerwettbewerb „Unser Westfalen – gestern, heute und morgen“ aus.

Der Schülerwettbewerb wird ausdrücklich von Dorothee Feller, Ministerin für Schule und Bildung des Landes Nordrhein-Westfalen und Vorstandsmitglied bei Westfalen e. V., sowie LWL-Kulturstiftung unterstützt.

Zielsetzung des Wettbewerbs

Ziel des Wettbewerbs ist es, die junge Generation zu einer Auseinandersetzung mit unserer Region zu bewegen:

- Was verbinden Schülerinnen und Schüler mit Westfalen?
- Gibt es ein verbindendes Band in Westfalen?
- Was macht unser Westfalen und die hier lebenden Menschen aus?
- Ist Westfalen für die Zukunft in Nordrhein-Westfalen, Deutschland und Europa gut aufgestellt?
- Welche Stärken und Schwächen hat Westfalen?
- Wie sollte sich unser Landesteil in den kommenden Jahren weiterentwickeln und welche Ideen haben Schülerinnen und Schüler für die Zukunft unseres Landesteils?
- Wie könnte das Wir-Gefühl in Westfalen weiter verbessert werden?

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind alle Schülerinnen und Schüler aus Westfalen (Regierungsbezirke Münster, Arnsberg und Detmold) ab der Sekundarstufe I. Ebenso können sich Schulklassen und Schulen mit einem gemeinsamen Wettbewerbsbeitrag beteiligen.

Preiswürdige Beiträge

Preiswürdig sind sowohl Einzelbeiträge von Schülerinnen und Schülern als auch gemeinschaftliche Beiträge von Schulen und Klassen. Erwartet wird, dass sich die Beiträge mit mindestens drei der in der Zielsetzung genannten Fragestellungen auseinandersetzen.

Zur Art und Weise der Beiträge werden keine Vorgaben gemacht. Von Texten über Video-Clips und Foto-Collagen bis hin zu Theaterstücken – der Kreativität werden keine Grenzen gesetzt!

Auswahl der Preisträger und Preisgeld

Die Auswahl der Preisträgerinnen und Preisträger trifft eine Jury, die sich aus Vertreterinnen und Vertretern von Westfalen e. V. und der Stiftung Westfalen-Initiative für Eigenverantwortung und Gemeinwohl zusammensetzt. Wesentliche Entscheidungskriterien sind die Originalität und Umsetzbarkeit der Beiträge.

Der Schülerwettbewerb ist mit 10.000,- Euro dotiert, die wie folgt vergeben werden sollen:

- 1. Platz: 5.000,- Euro
- 2. Platz: 2.000,- Euro
- 3. Platz: 1.000,- Euro
- 4. bis 7. Platz: jeweils 500,- Euro

Die Preisträgerinnen und Preisträger werden im ersten Quartal 2025 benachrichtigt und sollen ihre Wettbewerbsbeiträge im Rahmen eines „Westfälischen Namenstages“ am 24.03.2025 einem breiten Publikum aus Westfalen vorstellen. Weitere Einzelheiten werden zu gegebener Zeit abgestimmt.

Bewerbungen

Wettbewerbsbeiträge können bis zum 28.02.2025 per E-Mail an info@westfalen-ev.de eingereicht werden.

Weitere Hinweise

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Etwilige Rückfragen richten Sie bitte an Stephan Ohlmeier, Geschäftsführer von Westfalen e. V. (E-Mail: ohlmeier@westfalen-ev.de. Mobil: 0175/9220806).

Hamm / Münster, den 18.09.2024

gez. Manfred Müller
-Vorsitzender Westfalen e. V.-

gez. Christoph Dammermann
-Geschäftsführer Stiftung Westfalen-Initiative
für Eigenverantwortung und Gemeinwohl-

Der Wettbewerb ist Teil des Projektes „Westfälischer Namenstag“. Es wird von der LWL-Kulturstiftung im Rahmen des Kulturprogramms zum Jubiläumsjahr 2025 „1250 Jahre Westfalen“ gefördert. Schirmherr des Kulturprogramms ist Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier.

